

ANFRAGE von Christina Zurfluh Fraefel (SVP, Wädenswil) und Stefan Schmid (SVP, Niederglatt)

betreffend Gemeindeforum

Auf der Webseite der Fachhochschule Graubünden (<https://www.fhgr.ch>) ist zu entnehmen, dass das Gemeindeforum des Kantons Graubünden dieses Jahr online durchgeführt wurde.

Wir erinnern uns: Mit der Begründung einer Budget Kürzung durch den Kantonsrat wurde das Gemeindeforum 2020 im Kanton Zürich bereits vor der Covid-19 Phase durch die Justizdirektion abgesagt. Nur wenige Wochen nach Bekanntwerden der Absage hatte die Justizdirektion jedoch angekündigt, eine Klimatagung durchführen zu wollen.

Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg: Der Kanton Graubünden macht es vor, dass mit modernem Mitteleinsatz ein ressourcenschonendes Gemeindeforum möglich wäre. Ressourcenschonend bezüglich Kosten und Umwelt.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat, uns folgende Fragen zu beantworten.

1. Hat sich der Regierungsrat grundsätzliche Überlegungen zu alternativen Durchführungsformen des Gemeindeforums gemacht? Wenn ja, welche?
2. Wäre eine digitale Durchführung des Gemeindeforums in Anbetracht der aktuellen Situation, aber auch aus Ressourcenüberlegungen für den Regierungsrat denkbar? Falls nein, weshalb nicht?
3. Hat der Regierungsrat Umfragen zu Durchführungsformen bei den Zürcher Gemeinden durchgeführt und Meinungen eingeholt? Wenn ja, wie sind diese ausgefallen?
4. Welche Formen der Durchführung sieht der Regierungsrat in Zukunft vor?

Christina Zurfluh Fraefel
Stefan Schmid